

# Erhalt des historischen Wasserturms am Niebüller Bahnhof

Träger: Kreishandwerkerschaft Nordfriesland Nord

Projektvolumen: 141.794,45 € (brutto)

Beantragte Fördersumme: 65.535,25 € (55% der Nettokosten)

Vorstandsbeschluss: 14.4.2011

## Projektziele:

- Erhalt des Niebüller Wahrzeichens durch Wiederherstellung nach ursprünglicher historischer Vorlage.
- Attraktivitätssteigerung des Niebüller Stadtbildes durch Restaurierung des ortsbildprägenden Gebäude in unmittelbarer Nähe zum Niebüller Bahnhof
- Schaffung eines zusätzlichen touristischen Angebotes durch Begehbarmachung als Aussichtsturm

## Projektbeschreibung:

Um zu verhindern, dass mit dem Wasserturm eines der letzten Wahrzeichen der Stadt Niebüll abgerissen wird, sprachen sich zahlreiche Handwerksbetriebe der Kreishandwerkerschaft für seinen Erhalt aus. Der historische Turm konnte durch die Kreishandwerkerschaft Nordfriesland-Nord von der Stadt Niebüll erworben werden und soll durch Baumaßnahmen vor den Verfall gerettet werden.

Die Baumaßnahmen umfassen die Wiederherstellung des historischen Wasserturms, dessen Kopf ursprünglich in Fachwerkbauweise erstellt war, sowie den zusätzlichen Einbau zweier Geschossdecken, von vier Fenstern, einer WC-Anlage und die Verlegung des Einganges, um den Turm als Aussichtsturm begehbar zu machen. Der Turm wird energetisch saniert und anschließend beheizt, um dem Verfall vorzubeugen.

Alle Lohnarbeiten sollen möglichst in Eigenleistung durch die Auszubildenden in den Bauberufen (Elektro, Heizung/Sanitär, Maurer, Zimmerer, Dachdecker, Tischler, Maler, Metallbauer) erfolgen. Ergänzt werden diese durch die freiwillige kostenlose Übernahme der Arbeiten durch Innungsbetriebe. Weitere Unterstützung erfolgt durch pensionierte Architekten und Statiker bei der Erstellung von Zeichnungen.

ZURÜCK | DRUCKANSICHT